

„Wenn der Himmel seine Schleusen öffnet“, 4. Quodbachlauf in Insheim.

Geschrieben von: Werner Heiter
Freitag, 23. Januar 2015

(hei) Tagelanger Dauerregen bis kurz vor dem Volkslaufstart, das macht auch einem „hartgesottene“ Läufer keinen Spaß, vor allem, wenn er weiß, dass es, wie in Insheim nicht nur über Betonpisten, sondern auch noch über gefährliche, aufgeweichte Feldwege geht.

4,8km: Die „Kurzstrecke“ war wieder einmal ganz in der Hand der „Massers“, zumindest was die LG-Beteiligung anging. Mit 19.54 min (6. Einlauf) gewann Vater Michael zwar die Familienwertung, aber die Luft wird dünner, denn mit 23.54 min (10.) rückt ihm Sohn Philipp schon ganz schön auf die Pelle. „Mutti“ Susanne nahm das Duell gelassener, sie finishte die Quodbachrunde in 32.07 min. (13.)

9,6km: Auf der hügeligen 2-Runden-Strecke musste „Senior“ Werner Heiter seine ganze Erfahrung und noch mehr Power in die Wagschale werfen, um die „10-er Wertung M60“ zu gewinnen. Mit 40.33 min (20.) kam er nur ein paar Sekunden vor seinem AK-Konkurrenten aus Rhe an. Karl-Heinz Kern ging es vernünftigerweise nach längerer Pause ziemlich gemächlich an, er absolvierte seinen ersten 2015er-Wettkampf in 55.37 min. (7.M70) 1.04.07h benötigte Judith Hammer für die rutschige Strecke, das war Platz 10 der W50.